

Antrag der Fraktion Die Linke. vom 12. August 2019 betr. Verkehrswende für die
Wilhelminenstraße



DIE LINKE.
Darmstadt
Stadtverordnetenfraktion

Landgraf-Philipps-Anlage 32
64283 Darmstadt

Telefon 06151 / 66 90 310

Telefax 06151 / 66 90 533

info@linksfraktion-darmstadt.de

www.linksfraktion-darmstadt.de

Darmstadt, den 12. August.2019

Antrag

Verkehrswende für die Wilhelminenstraße:

- **Ausrüstung mit Doppelstockparkern**
- **Überdenken der Mobilitätsausstellung**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1) Der Magistrat wird beauftragt, in der Wilhelminenstraße Doppelstockparker für Fahrräder möglichst mit Überdachung aufstellen zu lassen. Der geeignete Ort befindet sich neben dem Kaufhaus „Karstadt“.
- 2) Der Magistrat wird beauftragt, über das weitere Stattfinden der Mobilitätsausstellung in der Wilhelminenstraße zu beschließen und gegebenenfalls über einen anderen Standort zu befinden.

Begründung:

Das Fahrrad wird in Darmstadt als Alternative zum Auto ständig beliebter. Immer mehr Menschen nutzen für ihre täglichen Fahrten innerhalb der Stadt das Rad. Sie tragen damit auch zugleich zu einer Verringerung der Schadstoffbelastung durch Kraftfahrzeuge bei. Dem kommt das Angebot von Fahrradabstellplätzen kaum nach. Hierfür kommt als platzsparende Möglichkeit das Parken mit leicht handhabbaren Doppelstockparkern in Frage. Die Wilhelminenstraße im Bereich von Karstadt bietet sich hierfür als geeigneter Standort an. Bei dieser Gelegenheit ist ohnehin zu überdenken, ob für Feste in der Wilhelminenstraße das Fahrradparken durch vorübergehenden Abbau der Parkmöglichkeiten eingeschränkt werden sollte. Hier ist insbesondere die sogenannte Mobilitätsausstellung zu betrachten, die sich nach wie vor eher als Automobilausstellung darbietet. Hierfür kommen aber eher Orte wie der Messplatz oder der Karolinenplatz in Frage.

Der geringere Flächenbedarf der Verkehrsmittel des Umweltverbundes zeigt sich auch bei Ausstellungen. Der ÖPNV stellt neue Fahrzeuge bisher auf dem Luisenplatz aus, für Straßenbahnen steht der Friedensplatz zur Verfügung, der Radverkehr hatte nie Mühe, mit dem Carrée oder dem Markplatz auszukommen. Weitere Werbung für Alternativen zum motorisierten Kraftverkehr kann z.B. bei der Umweltinformationsbörse stattfinden.

Für die Fraktion die LINKE

Karl-Heinz Böck

Martina Hübscher-Paul

Kris Hartmann Uli Franke

Werner Krone

